

FPÖ-LPO Ragger: Freiheitliche mit Herz und Leidenschaft für die Erhaltung des HeimatHerbstes!

Utl.: HeimatHerbst ist konjunktureller Motor in schwierigen Zeiten -
- Selbst Tradition und Brauchtum werden umgefärbt -
Verlängerung der Saison in Gefahr =

Klagenfurt (OTS) - Mit der heutigen Pressekonferenz von Kulturlandesrat Wolfgang Waldner und der Präsentation seiner Vorstellung des "HeimatHerbstes Neu" werde eindrucksvoll bewiesen, dass es der Koalition nicht um wirtschaftliche Belebung, Arbeitsplätze und Traditionen, sondern lediglich um die Vernichtung freiheitlicher Handschrift gehe. "Die Linkskoalition stößt mit der Abschaffung der äußerst beliebten HeimatHerbst-Reihe rund 200.000 Besucher vor den Kopf und spricht sich klar gegen eine gerade in wirtschaftlich schwierigen Zeiten so wichtige Verlängerung der Saison aus", betont Ragger.

Mit der willkürlichen Abschaffung nach dem Prinzip "vernichte alles, was freiheitlich war - egal ob es dem Land gut tut oder nicht", setze sich der rot/schwarz/grüne-Faden in Kärnten nahtlos fort. Das Bundesland erlebe derzeit eine Umfärbeaktion, die seinesgleichen suche. "Die Freiheitlichen sprechen sich vehement gegen das zu Grabe tragen des Kärntner HeimatHerbstes aus. Wir werden es nicht zulassen, dass aus rein parteipolitischen Kalkül heraus, tausende Menschen enttäuscht werden, eine wirtschaftspolitische Belebung aller Regionen des Landes, sowie eine der traditionsreichsten Veranstaltungen Kärntens zu Grabe getragen wird", stellt Ragger unmissverständlich fest.

Auch in der Vergangenheit habe sich der HeimatHerbst als konjunktureller Motor erwiesen. "Mit über 200.000 Besuchern im Jahr, sowie zahlreichen Gästen aus Italien und Slowenien ließ der HeimatHerbst aufhorchen. Jedes Tal und jede Region spezialisierte sich auf die jeweilig originären Produkte. Nichts Vergleichbares vereinte die Menschen in unserem Bundesland", informiert der freiheitliche Landesparteiobmann und verweist auf die neue "Variante", in welcher das Wort "Heimat" offensichtlich keinen Platz mehr gefunden habe.

Ragger erwarte sich, dass Waldner jedem einzelnen Mitwirkenden

von der Trachten- und Brauchtumsgruppe bis hin zu den Musikkapellen und Chören Rede und Antwort steht, wieso diese unvergleichliche Veranstaltung nun der Spar-Variante der Links-Koalition weichen müsse. "Wir Freiheitliche stehen jedenfalls mit Herz und Leidenschaft hinter unserer Volkskultur und dem Kärntner HeimatHerbst", schließt Ragger.

(Schluss)

~

Rückfragehinweis:

Die Freiheitlichen in Kärnten - FPÖ
9020 Klagenfurt
Tel.: 0463/56 404

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/2191/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0130 2013-08-08/14:34

081434 Aug 13

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20130808_OTS0130